

Inhaltlicher Tätigkeitsbericht über das Jahr 2023

Auch das Jahr 2023 war immer wieder durch Rückschläge, wie erhöhter Krankenstand der Mitarbeiter/-innen, Auseinandersetzungen mit Eltern, Schließungen und Teilschließungen, geprägt.

Die Belegungssituation in unseren Kitas war 2023 stabiler als im Vorjahr. Im Bereich eFöB stiegen sowohl die VHG-Zahlen der beiden Kooperationsschulen sowie auch die Hortvertragszahlen nochmals leicht an.

Es waren über das Jahr 2023 viele Kolleg/-innen arbeitsunfähig aufgrund von Krankheit und Erschöpfung. Dies betrifft diesmal auch vermehrt Leitungskräfte. Die Zeiträume der Arbeitsunfähigkeiten waren im Jahr 2023 wesentlich länger als im Jahr 2022. Immer wieder gab es Auseinandersetzungen mit Eltern, die ihre Kinder trotz Krankheit in der Kita/Hort abgegeben haben bzw. wollten. Die Anzahl von Beschäftigungsverboten ging im Vergleich zu 2022 sehr zurück.

Leider mussten wir wieder zeitweilig pädagogisches Personal über Zeitarbeitsfirmen engagieren. Die Resonanz auf unsere Stellenausschreibungen hat sich aufgrund unserer Änderungen der Personalkonditionen zwar verbessert, aber insgesamt ist der Erzieherarbeitsmarkt wie leergefegt. Unsere Maßnahmen bezüglich der Umorganisation der berufsbegleitenden Ausbildung wurde gleich im ersten Halbjahr 2023 umgesetzt. Die Maßnahmen kamen gut bei den Auszubildenden an.

Ab August haben wir Anzeigen für eine Finanzbuchhaltungsstelle ausgeschrieben. Auch in diesem Bereich macht sich der Fachkräftemangel sehr bemerkbar. Eine Einstellung ist uns bis zum 31.12.2023 nicht gelungen.

Enorme Schwierigkeiten bereitete uns wieder die Besetzung der Stellen mit FSJ-Kräften. Die Bereitschaft ein Freiwilliges Soziale Jahr im Bereich Kindertagesbetreuung abzuleisten ist enorm zurückgegangen. Diese Kräfte sind aber eine sehr wichtige Unterstützung im Tagesablauf.

Im Jahr 2023 wurde die Kita Krabbelkäfer extern evaluiert und in den Kitas Mojak und Mojak Mini wurde damit Ende 2023 begonnen.

Bezüglich des Neubaus an der Käthe-Kollwitz-Grundschule hat weder IKT Stadtindianer e.V. noch die Schulleitung weitere Informationen erhalten. Wir wissen also nicht ob im Jahr 2024 wirklich mit dem Bau begonnen wird. In der Grundschule im Taunusviertel wird die gesamte Turnhalle saniert und ist somit über das Jahr 2023 gesperrt. Die Sanierung ist notwendig, da das Grundwasser in die Turnhalle eingedrungen ist.

Am 9. Dezember 2023 haben Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite der Tarifgemeinschaft der Länder in der dritten Verhandlungsrunde eine Einigung erzielt. Diese Einigung umfasst mehrere Bestandteile, die zu unterschiedlichen Zeitpunkten wirksam werden. Insgesamt hat der neue Abschluss eine Laufzeit von 25 Monaten, beginnend ab dem 1. Oktober 2023 bis zum 31. Oktober 2025. Diese Einigung wurde nicht widersprochen, sodass diese in das Kostenblatt übernommen werden muss. Das Ergebnis an sich ist auch für die freien Träger in der Kindertagesbetreuung ein gutes Ergebnis.

Berlin 14.10.2024

A. Probst

STÄDTINDIANER
IKT Städtindianer e.V.
GESCHAFTSFÜHRUNG
Königstraße 60
12109 Berlin

info@staedindianer.org
www.staedindianer.org
Tel: (030) 75 44 77 51
Fax: (030) 75 44 77 46